



Sparkasse Challenger Val Gardena Südtirol
11 - 17 November 2019



St. Ulrich, 14. November 2019

PRESSEMITTEILUNG 1411-1

Vanni beeindruckt: 6:0, 6:2 gegen Pellegrino – Auch Gojowczyk im Viertelfinale

Achtelfinaltag beim Sparkasse Challenger Val Gardena Südtirol am Donnerstag. Von den sieben Spielern aus Italien, die beim wichtigsten Tennisturnier in Südtirol in der dritten Runde stehen, hat Luca Vanni als erster das Viertelfinale erreicht. Der 34-Jährige überzeugte beim 6:0, 6:2 in nur 55 Minuten gegen Andrea Pellegrino, der am Mittwoch Turnierfavorit Stefano Travaglia eliminiert hatte. Vanni schlug 11 Asse und verwertete vier von sieben Breakbällen. Am Freitag wird er auf eine harte Probe gestellt. Vanni trifft auf den an Nummer 5 gesetzten Peter Gojowczyk. Der 30 Jahre alte Münchener gab beim 7:6 (4), 6:2 gegen den Amerikaner Maxime Cressy wieder keinen Satz ab. Gojoqwczyk ist die Nummer 121 der Welt. Mit einem Turniersieg in Gröden könnte er noch die direkte Qualifikation für das Hauptfeld bei den Australian Open im Januar schaffen.

Ebenfalls schon im Viertelfinale steht Antoine Hoang. Die Nummer 6 des Turniers bezwang heute Jan Choinski aus Großbritannien mit 7:5, 6:4. Hoang spielt morgen gegen den Sieger aus Salvatore Caruso (Nummer 3) gegen Elliot Benchetrit. Dieses Match wird derzeit auf dem Center Court gespielt. Danach folgt das österreichische Duell zwischen Sebastian Ofner und Dennis Novak. Vor dem Abend-Match von Jannik Sinner um 19 Uhr gegen Roberto Marcora wird auch noch das Match Federico Gaio gegen Danilo Petrovic auf dem Center Court ausgetragen.